

Flug-Blatt

OFFIZIELLES BORDMAGAZIN DER DRESDNER ICE PILOTS

■ ■ ■ ■ ■



Saison 2007/2008
Ausgabe #2

Deutschland: 0 EUR
Österreich: 0 EUR
Schweiz: 0 sFr
Belgien 0 EUR
Niederlande 0 EUR
Spanien 0 EUR
Italien 0 EUR
USA 0 \$



Dresdner Ice Pilots vs Weisswasser Allstars

EXTRA-DTL (3.SPIELTAG) • SAMSTAG, 12.01.2008(20:00) • Freiburger Arena Dresden (Magdeburger Str.)



Peter Kluge
A H W
entspannter investieren ■■■

WESER
Versicherungsmakler

Präsentiert von:

INTERSPORT
MÄLZEREI

SMBC Development
small-medium business connector
ANY BUSINESS TRANSACTION FOR ANYONE
www.smbc.de

ATLASREISEBUCH PARTNER

**IHR LIEBLINGS
REISEBÜCHER**



WILLKOMMEN!

Zum Geleit

e-Mail aus Südwesten

Nicht mehr der „real El P“ sein zu dürfen, hat auch Vorteile. So konnte ich mir meine Ferientage zwischen Weihnachten und Neujahr relativ frei einteilen und verbrachte erstmals seit 2002 nicht den größten Teil damit, die Welt mit einer erneuten berühmt berüchtigten Neujahrsansprache zu beglücken. Allerdings haben die daheim gebliebenen FreundInnen den Pilotenflugplan so gebaut, dass nun permanent Vorworte fällig werden. „Danke, Potti, Danke!“

Es fällt mir allerdings diesmal leicht, auf den bevorstehenden Spieltag einzustimmen. Denn dieser reiht sich für mich in eine Welle herausragender Ereignisse aus der Welt des Eishockeysports ein, welche ich als Delegierter der Ice Pilots natürlich im Mittelpunkt einer wie immer kleinen, aber feinen Reisegruppe live erlebte. Leser des Forums unserer 1b wissen, was mit dieser sozialen Gruppe gemeint ist. Aber gern lasse ich den geübten und geschätzten Vorwortleser daran teilhaben. Weihnachtsferien sind dazu da, die Seele zu beruhigen und das Fest im Kreise der Familie zu genießen. Dementsprechend logisch habe ich mir parallel zu den harten Trainings und einem leider verlust-reichen Test des Teams, 10 Spiele in vier Nationen angesehen um der Pilotenzentriertheit zu entfliehen und das Eishockeyweltbild weiter zu vervollkommen. Angefangen von drei Matches in der Swiss National League und der Swiss Regio League über schnödes 1b-Hockey bis zum grandiosen Erlebnis einer U 20 - Weltmeisterschaft in Tschechien. Erfahrungsreich war u.a. die kleine Auslandsreise nach Bayern, wo wir unerwartet ähnliche Gastfreundschaft erfahren wie unsere VIP's zu Pilotsspielen und manch Grenze der Aufnahmefähigkeit von Grundnahrungsmitteln getestet werden konnte. Besonders haften geblieben sind aber meine Besuche beim Freiluft hockey im Nebel und leichten Minusgraden im Eselriet Effretikon, wo der Glühwein noch nach Glühwein schmeckt und man in der vierten Schweizer Liga (ach, das heißt ja Swiss League) mit 2 ½ Reihen ertümliches Eishockey zelebriert, so wie wir es eben auch versuchen.

Absloutes Highlight und unvergessen das Viertelfinale der U 20-WM in Pardubice (Kollegen im Schwarzwald meinten, noch nie gehört), mit ca. 3500 Kanadiern gemeinsam die Nationalhymne grölend und daran erinnernd, dass wohl zum nächsten Heimspiel der Ice Pilots ähnliche Jubelstürme von den Traversen zu erwarten sind. Allerdings wäre „O Canada, our home and native land...“ dann doch an der Nationalität unserer Spieler glatt vorbei gesungen. So hat sich also auch nach meinem Abgang wenig verändert: die Mannschaft trainiert und gewinnt, manchmal verliert sie auch knapp, der El P. verreist und versucht, Erfahrungen, Gelerntes, Nachahmenswertes aus fremden Stadien dem Vorstand auf die Nase zu drücken. Eines ist aber überall auf der Welt gleich: ohne Sie, geschätzte Zuschauer ist der Spaß nur halb soviel wert. Und deshalb wünsche ich uns ein erfolgreiches Match gegen den ersatzgeschwächten Vorjahresmeister, einen erlebnisreichen Abend und die Hoffnung, dass hier im Schwarzwald auf 704 m NN doch noch der Winter komme. Wie hat Brad May von den Anaheim Mighty Ducks in London vor dem season opener zu seinen Fans gesagt? „We are just here to have fun!“ Sie liebe Zuschauer sollen und wir Pilots wollen ihn haben!

**Grüezi, Servus, Ahoj,
El Presidente - Haiko Thieme.**



Moritzburger Rad 1 - Leck

„Flug-Blatt“

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN

Herausgeber:
Dresdner Ice Pilots e.V.
c/o Frank-Peter Reich
Am Weißiger Bach 35
01328 Dresden

eMail: fp@icepilots.de
Web: www.icepilots.de

Layout: Robert Schwarzkopf

Inhalt: Falk Staudler, Patrick Lahr,
Fotos: Petra Lindemann, Falk Staudler,
Thomas Rautert

Druck: Ulf Schnerrer, Falk Staudler
Moritzburg OT Boxdorf, 08/01/2008

Pilots-Splitter

SEITE
DREI

Letzte Infos vor der Partie

Ice Pilots erstmals in neuer Fluguniform

Auch auf Grund der vielen Neuzugänge waren neue Trikots einfach mal wieder fällig. Der Schwatte hatte schon ein Trauma, da er zwei Saisons das gleiche anziehen sollte, eine dritte wäre fatal. Dank der Unterstützung durch "Versicherungsmakler Weser", "Inter-sport Mälzerei", "Moritzbuger Rad'l Eck", Peter Kluge "AHW" und "SMBC Development" war es möglich neue, bessere, schönere ja ich möchte fast sagen erotischere Jerseys produzieren zu lassen. Auch wir konnten uns dem Trend zum zweif Logo, zur Gebäudesilhouette und NHL Schriftarten nicht verschließen.



Ausfälle & Absagen = Wettbewerbsverzerrung?

Der Einstieg mag etwas provokant daher kommen, aber unser NPC (NeuPilotsCoach) hat es derzeit nicht leicht. Aus den verschiedensten Gründen fallen die Spieler aus, wie die Fliegen von der WC Decke. So baut der Schwatte ein Haus und vernachlässigt seine pilotenehelichen Pflichten fast völlig.

Der Coach plagt sich nach wie vor mit einer Schulterverletzung. Heroisch zugezogen in der Schlacht vom Küchwald, als er es alleine mit einer ganzen Horde wildgewordener Holzfäller zu tun hatte. Aber taktisch schlau haben wir ihn von der DTL Ligenleitung als Schiri einteilen lassen. Die WSW Strafbanktür wird entsprechend gleich zur Schwingtür umgerüstet.

Der Inge hat Dienst. Da stellt sich die Frage: "Was soll nur aus dem dt. Hochleistungssport werden?" Wenn zu Zeiten offener Grenzen bei solchen Ereignissen noch nicht einmal die Bundespolizisten dienstfrei bekommen.

Man könnte die Liste beliebig verlängern, muss man aber nie. Frank-Peter verdient aber trotzdem eine extra Erwähnung. Bei Glatteis mit dem Fahrrad auf dem Fussweg ausrutschen und sich den Arm verletzen hat Stil. In solchen Momenten vermisst man El P. besonders. Wenn man daran denkt wie der Teufel los war, als Pat vor gut einem Jahr aus dem Skikurzurlaub auf vier Beinen zurück gehoppelt kam. Beschimpfungen, Prämienkürzung - der ganze elpresidiale Strafenkatalog wurde abgearbeitet. Ähnliches wird FP wohl erspart bleiben.

NHL Straube zu dünne für die Ice Pilots

Es sollte das Highlight seines Hockey-Daseins werden und sehr wahrscheinlich war es das auch. Aber nach wenigen Wochen musste Rolllhändler Chris seine Zelte in Pensacola wieder abbrechen. Die Trauben hingen zu hoch, bald waren alle Messen gesungen und der Drops gelutscht. Tabellenletzter ist halt nicht gleich Tabellenletzter. Reichte es noch für einen Platz in einer hinteren Fuchsreihe, so war er in Pensacola wohl schlichtweg überfordert. Da er sich aber einmal ans Fliegen gewöhnt hat, heuerte er nach seinem Rausflug nicht wieder bei den Pelztieren an, sondern ist jetzt ein Falke.

Ice Pilots HP frisch vorgerichtet

Nicht nur die Piloten sehen jetzt noch besser aus. Auch die HP hat eine general Überholung bekommen. Der Vorstand hat keine Kosten und Pat kaum Mühen gescheut und der Homepage ein zeitgemäßes Aussehen verpasst. Erreichbar ist die HP auf mehreren Wegen. Entweder die altbekannten Adresse www.icepilots.de aufrufen oder einfach nach "Andreas Zier + Eishockey" googeln.



NHL goes Schlossteich

Ich ging zu einem Kampf und ein Eishockeyspiel brach aus. (Rodney Dangerfield)

NHL WinterClassics

Wie sich die Bilder doch gleichen. Von den Pilots lernen heisst Siegen lernen das hat sich inzwischen auch bis Nordamerika rumgesprochen. Also kopiert man einfach die erfolgreiche Pilots Winterclassics.



Nur das Schloss von der Alten mit ihren Hasselnüssen hat man nicht nachgebaut. Ansonsten war beim Aufeinandertreffen der Pittsburgh Penguins und der Buffalo Sabres vieles ähnlich. Die rund 72000 Zuschauern im mäßig gefüllten Ralph Wilson Stadium zu Buffalo sahen bei strömendem Schneefall kaum das Spielfeld. Dem Ami als solches ist dies aber egal, Hauptsache er wird hin und wieder auf den Videowürfel eingeblendet und zum Klatschen animiert.



DAS HEUTIGE SPIEL

SEITE
FÜNF

Für sie auf dem Eis



Dresdner Ice Pilots



Weisswasser Allstars

| | HEUTE DABEI |
|-----------------------|----------------|
| Tor | |
| 35 Schaller, Frederik | [] |
| 77 Krug, Andreas | [] |
| Verteidigung | |
| 2 Cliff Brangwynne | [] |
| 4 Timon Backes | [] |
| 12 Andreas Stricker | [] |
| 16 Martin Otto | [] |
| 26 Christian Urban | [] |
| 55 Daniel Hanschmidt | [] |
| Angriff | |
| 27 Alexander Schulze | [] |
| 30 Robert Baierl | [] |
| 41 Robert Schwarzkopf | [] |
| 50 Martin Kusch | [] |
| 66 Patrick Lahr | [] |
| 73 Thomas Danko | [] |
| 82 Markus Gündel | [] |
| 92 Willy Dietrich | [] |
| 97 Frank Weser | [] |
| 98 Ulf Schnerrer | [] |

| | HEUTE DABEI |
|-----------------------|----------------|
| Tor | |
| 77 Ischebeck, Robert | [] |
| Verteidigung | |
| 2 Biesold, Volker | [] |
| 3 Blasius, Steffen | [] |
| 14 Schmeske, Robin | [] |
| 42 Urban „Roberto “C” | [] |
| 83 Schmitt, Stephan | [] |
| Angriff | |
| Drechsler, Johannes | [] |
| 4 Rost, Martin | [] |
| 23 Rosner, Tino | [] |
| 45 Tschammer, Robert | [] |
| 71 Blasius, Daniel | [] |
| 97 Rubin, Paul | [] |

Ergänzungen wahrscheinlich

www.icepilots.de

www.weisswasser-allstars.de



Andreas Urban (Dresden-Preussisches 1/4)

Die Pfeifen:



Andreas Zier (Dresden-Weißig)

BLICK ZURÜCK

Mehr Informationen

www.dorfeichliga.de



Heimsieg gegen Mühlau

Mammutts erlegt - Mission erfüllt

Den Ice Pilots ist die Wiedergutmachung für den schwachen Saisonauftakt in Chemnitz eindrucksvoll gelungen. Trotz 0:2 Rückstand schickte man die Mühlauer Mammutts mit 8:3 zurück in die Eiszeit. Im Vergleich zum Chemnitz-Spiel mußten die Reihen etwas umgestellt werden. Für den Verletzten Andreas Zier rückte Cliff Brangwynne in die Abwehr, für Ingo Leßmann stürmte Ulf Schnerrer im zweiten Block und der wiedergenesene Markus Gündel verstärkte den dritten Angriff.

Wie schon gegen die Lumberjacks verschief man den Start total. Nach Scheibenverlust der Piloten an der gegnerischen blauen Linie, stürmte der Mühlauer Dirk Lommatzsch fast allein auf das Tor von Frederik Schaller und vollendete sicher zum 1:0 für die Gäste. Und auch in der Folgezeit blieben die Mammutts immer wieder durch schnelle Konter gefährlich. Bei einem solchen Angriff konnte Udo Schneider den Puck zum 2:0 im Tor unterbringen. Die Antwort der Ice Pilots ließ zum Glück nicht lange auf sich warten. Den Startschuß zur Aufholjagd gab Verteidiger Timon Backes mit einem spektakulären Solo über das halbe Feld und dem erfolgreichen Torabschluß in der 14. Spielminute. Und wiederum nur wenig später war es Martin Kusch der den ersehnten Ausgleich erzielen konnte. Mit diesem Zwischenstand ging es auch in die erste Pause.

Dort hatten die Piloten zunächst die Strafzeit von Robert Baiert zu überstehen, was durch konsequente Abwehrarbeit ohne großes Zittern gelang. Kaum war die Strafe überstanden, servierte der heute überragende Martin Kusch seinem Stumpartner Robert Schwarzkopf den Puck auf dem Silbertablett. Dieser scheiterte noch im ersten Versuch am Goalie Christian Thieme, verwandelte den Abpraller aber selbst mit der Rückhand zur erstmaligen Führung. Weitere Torchancen blieben auf beiden Seiten ungenutzt und nur unmittelbar vor Drittende gab es noch einmal Aufregung. Ice Pilots Stürmer Patrick Lahr hakte seinen Kontrahenten, der sich mit einem üblen Stockschlag revanchierte. Für Mammuttspieler Udo Schneider war die Partie damit beendet. Er wurde vom Schiedsrichtergespann zurecht für diese Aktion zum Duschen geschickt.

Im letzten Spielabschnitt sollte mit einem schnellen Tor die Spielentscheidung herbeigeführt werden. Nur 38 Sekunden nach Beginn des Drittels war es Martin Kusch der auf Vorlage von Andre Ziegenbalg zum 4:2 traf. Bei den Gästen schwanden nun merklich die Kräfte und die Nickligkeiten nahmen zu. Als innerhalb von drei Minuten erst Robert Baiert und dann Robert Schwarzkopf zum 5:2 und 6:2 trafen, war das kampfbetonte Spiel entschieden. Zwar gelang Dirk Lommatzsch noch das 6:3 für die Mammutts, aber mehr als Ergebniskosmetik war das nicht mehr. Kurz vor Schluß kam es noch zu einer handfesten Auseinandersetzung zwischen dem Mühlauer Jörg Schneider und Christian Urban. Beide wanderten für zwei Minuten auf die Strafbank und auch der Mühlauer Daniel Schultz konnte sich dort ein wenig abkühlen. Im folgenden Überzahlspiel machte Martin Kusch seinen Hat trick perfekt. Auch Robert Schwarzkopf ließ sich nicht bitten und setzte mit seinem dritten Tor den Schlusspunkt zum 8:3 Endstand.

Trotz des schnellen 0:2 Rückstandes konnten die Ice Pilots einen verdienten und auch in dieser Höhe durchaus gerechtfertigten Sieg einfahren. Besonders der erste Block um Martin Kusch und Robert Schwarzkopf spielte den Gegner heute teilweise schwindlig. Wenn nun endlich die Blackouts am Anfang und die Unkonzentriertheiten während des Spiels abgestellt werden können, dann zeigt die Formkurve eindeutig nach oben.

Dresdner Ice Pilots - Mühlau Mammutts 8:3 (1:0;0:0;4:3)

| | |
|-------|--|
| Tore: | 0:1 Dirk Lommatzsch 2.min. |
| | 0:2 Udo Schneider (Dirk Lommatzsch) 11.min. |
| | 1:2 Timon Backes 14.min. |
| | 2:2 Martin Kusch (Robert Schwarzkopf) 16.min. |
| | 3:2 Robert Schwarzkopf (Baiert, Kusch) 27.min. |
| | 4:2 Martin Kusch (Andre Ziegenbalg) 41.min. |
| | 5:2 Robert Baiert (Christian Urban) 51.min. |
| | 6:2 Robert Schwarzkopf (Hanschmidt) 54.min. |
| | 6:3 Dirk Lommatzsch (Christian Schaller) 54.min. |
| | 7:3 Martin Kusch 57.min. 5-4 PP |
| | 8:3 Robert Schwarzkopf 58.min. |

Strafmin.: DIP 8 - MM 13+20

Bisherige Extra-DTL-Ergebnisse

| | | |
|------------------------------|----------------------|-------------------|
| 21.11. Mühlau Mammutts | Chemnitz Lumberjacks | 2:7 (0:3;1:1;1:3) |
| 24.11. W.-Sharks Hennersdorf | Weisswasser Allstars | 7:3 (2:1;2:0;3:2) |
| 25.11. Chemnitz Lumberjacks | Dresdner Ice Pilots | 2:3(1:1;0:0;1:2) |
| 22.12. Dresdner Ice Pilots | Mühlauer Mammutts | 8:3 (2:2;1:0;5:1) |
| 15.12. Chemnitz Lumberjacks | Weisswasser Allstars | 8:1 (1:0;6:0;1:1) |
| 22.12. Mühlauer Mammutts | Weisswasser Allstars | 5:6 (1:0;1:3;3:3) |

Extra-DTL Tabelle

| PL. | MANNSCHAFT | SP. | TORE | PKT. |
|-----|----------------------------|----------|-------------|----------|
| 1. | Chemnitz Lumberjacks | 3 | 20:6 | 9 |
| 2. | White Sharks Hennersdorf | 1 | 7:2 | 3 |
| 3. | Dresdner Ice Pilots | 2 | 11:8 | 3 |
| 4. | Weisswasser Allstars | 3 | 10:20 | 3 |
| 5. | Mühlau Mammutts | 3 | 10:21 | 0 |

Nächsten Spieltermine Dresdner Ice Pilots

| | | |
|-----------------|---------------------|--------------------------|
| So.,27.01 18:30 | Mühlau Mammutts | Dresdner Ice Pilots |
| Sa.,23.02.20:00 | Dresdner Ice Pilots | White Sharks Hennersdorf |
| Sa.,08.03 20:00 | Dresdner Ice Pilots | Chemnitz Lumberjacks |

Download des Jahres

SEITE
SIEBEN

100% LEGAL



August 2008

| MITTWOCH | DONERSTAG | FRITAG | SAMSTAG | SONNTAG |
|----------|-----------|-----------|-----------------|---------|
| | | | 1. Bilanz | 2. |
| 3. | 4. | 5. | 6. | 7. |
| 8. | 9. | 10. | 11. | 12. |
| 13. | 14. | 15. Coach | 16. Martin Orth | 17. |
| 18. | 19. | 20. | 21. | 22. |
| 23. | 24. | 25. | 26. | 27. |
| 28. | 29. | 30. | 31. | |

März 2008

| MITTWOCH | DONERSTAG | FRITAG | SAMSTAG | SONNTAG |
|----------|-----------|--------|---------|---------|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5. |
| 6. | 7. | 8. | 9. | 10. |
| 11. | 12. | 13. | 14. | 15. |
| 16. | 17. | 18. | 19. | 20. |
| 21. | 22. | 23. | 24. | 25. |
| 26. | 27. | 28. | 29. | 30. |
| 31. | | | | |

**2008
Dresdner Ice Pilots**

Nur noch wenige Monate
auf: www.icepilots.de



Ein Flugblatt verpasst?
Fehlende Ausgaben
gibt es online!

DORFTEICHLIGA



KEDPATH P.S.
2007 2008
GRADE 3/4
ROOM 311

Израелската Лига на Дорфтеихлига

